



öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 10.11.2023

An
den Vorsitzenden des Ausschusses für Umwelt-, Klima- und Verbraucherschutz
Ratsherr Philipp Thämer

**Anfrage der SPD-Ratsfraktion
zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt-, Klima- und
Verbraucherschutz am 23.11.2023**

Betrifft:

Anfrage der SPD-Ratsfraktion: Aktueller Sachstand der Solaroffensive bei städtischen Gebäuden

Sehr geehrter Herr Thämer,

die Umsetzung der Solaroffensive bei städtischen Gebäuden bleibt weiterhin eine wichtige Aufgabe im Hinblick auf die Klimaneutralität, die wir in Düsseldorf erreichen wollen. Dabei tragen die Bauherrenämter die Verantwortung, geeignete Gebäude für die Installation von PV-Anlagen zu identifizieren, die Maßnahmen zu planen und umzusetzen. Finanzielle Mittel aus dem städtischen Klimaetat können dafür genutzt werden.

Mit einem Vortrag zum Umsetzungskonzept der Solaroffensive erläuterte die Verwaltung im Schulausschuss am 15.08.2023 den Status Quo und das weitere Vorgehen zur Nutzung der Dächer von städtischen Schulgebäuden für Solaranlagen.

Ebenso berichtete die Verwaltung im JHA am 16.08.2023 zum aktuellen Sachstand und zum weiteren Ausbau der Photovoltaik auf Gebäuden in der Verantwortung des Amtes für Soziales und Jugend.

Wichtig ist es nun zu erfahren, wie der aktuelle Sachstand und das weitere Vorgehen zur Umsetzung der Solaroffensive bei den anderen städtischen Gebäuden ist.

Vor diesem Hintergrund bitten wir Sie im Namen der SPD-Ratsfraktion, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Umwelt-, Klima- und Verbraucherschutz am 23. November 2023 zu nehmen und durch die Verwaltung beantworten zu lassen.

Anfrage:

- 1. Welche städtischen Gebäude der Bauherrenämter sind bis jetzt auf die Installation von Photovoltaikanlagen auf ihren Dächern hin untersucht worden und was sind die bisherigen Ergebnisse?**
- 2. Wann und in welcher Form ist eine künftige Umstellung auf Photovoltaikanlagen an welchen Gebäuden geplant?**
- 3. Welche Maßnahmen plant die Verwaltung, um die Umsetzung der Solaroffensive zu beschleunigen?**

Weitere Begründung erfolgt ggf. mündlich in der Sitzung.

Mit freundlichen Grüßen

Ursula Holtmann-Schnieder

Mark Schenk